

Dedication.

sicht: vnd Großgünst / ebenmäsig vorernantes Buch des Mannhafften Kunstspiegels / Respective in bereitschafft hier ligen gesehen / dasselbe ihnen also Gnädig / Gnädig / vnd Großg. belieben lassen / das sie so wol Mund - als auch schriftlich Erinnerung gethon / ob doch solcher Tractat der Nachwelt zum besten / mit dessen Publicierung das Taglicht beschawen möchte.

Nun hat mein lieber Gottsfürchtig / Zugendhafft / vnd gehorsamer Sohn / Joseph Furttenbach der Jünger / nunmehr in Gott ergeben (sitemahlen mein erstes absehen dahin gezihlet / damit er die Kupffer Radierkunst darbey erlerne) die mit No: 6. 7. 8. 23. vnd 28. bemerkte Kupffer albereith von seiner aignen Hand glücklich radirt / auch sich vndernommen / die noch übrige Abriss des vollen Werks zu absolviren vnd zu radieren / zweifelte auch an dessen Werkstellung im geringsten nicht / wann nicht / nach dem ohnwandelbaren Willen des Allerhöchsten / er durch den frühezeitigen Todt / aus diser Ichigkeit hingerissen / vnd also in voller Arbeit wäre hingenommen worden.

Welcher Todt dann / mir dergestalten / wie vnschwer zuermessen / mein Väterliches Herz also getroffen / das ich vor Unmuth dieses meines Mannhafften Kunstspiegels gleichsam vergessen / vnd überdrüssig bin worden. Wann nicht meines lieben Sohns Seel. gedächtniß wolvertrawter Lehrherr vnd Gevatter / der Ehrwest Wolvorgeacht / vnd Kunstreiche Herr Jonas Arnoldt wolberühmter Mahler / sich herfür gethon / vnd anerbotten hätte / die noch übrige Abriss / welche zum theil vor etlich Jahren von seiner Hand gar zierlich vor gestelt worden / vollends in das Kupffer zu radieren / ingleichen so hat sich auch mein lieber vnd von vielen Jahren hero wobekandter Freund / Herr Johann Görlin / wol ansehnlicher Buchhändler offerirt / die Mühe über sich zunehmen / vnd das Werk in den Druck zu befördern.

Hab also nach der Sachen bewandtniß / abermahlen von neuem das Herz gefasset / vnd dise im Unmuth fast erlegene Arbeit / widerumb vnder die Hand genommen / auch eingewilligt / das sie einst einmal durch den Druck publiziert werden möge / vnd anbey mich vnderthänigst / vnderthänig / dienst / vnd freundlich erinnert / es wölle meiner vnderthänigst / vnderthänig vnd dienstwilligen Schuldigkeit weit ein mehrers zu prästire / obgelegen sein / als nur Ewerer Churfürstl. Durchl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Durchl. Hochgräfl. Hochgräfl. Hochgräfl. Exc. Exc. Exc. Exc. Hochw. Hochw. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Gn. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Edel / Vösl / Fürsichtig - Ehrvösl vnd Großgünst / mit heraus gebung dieses meines gegenwärtigen Mannhafften Kunstspiegels vnderthänigst / vnderthänig / dienst vnd freundlichen gefallen zu erweisen / vnd dero längstbegirigem desiderio / ein sattsam genügen zuleisten / vnd das ist eben auch die Ursach gewesen / die mich gereizet Ewer Churfürstl. Durchl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Durchl. Hochgräfl. Hochgräfl. Hochgräfl. Exc. Exc. Exc. Exc. Hochw. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Freyherr. Gn. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Gestr. Edel / Vösl / Fürsicht / Ehrvösl / vnd Großg. in aller vnderthänigster vnderthäniger / vnd dienstwilligster Devotion dis mein Buch zu dediciren / der vnderthänigst / vnderthänig / vnd dienstwilligsten Hoffnung gelebend Ewer Churfürstl Durchl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl. Fürstl.